



Staatlich geprüfte(r) Sozialassistent/in

Fach- und Berufsfachschulzentrum Leipzig

Sozialassistentin, Sozialassistent ist ein Basisberuf für alle Pflege- und Sozialberufe. Sozialassistenten/innen arbeiten in der Alten-, Heilerziehungs- und Kinderpflege. Dort sind sie in der Regel für die Pflege und Betreuung von Kindern, Jugendlichen und beeinträchtigten erwachsenen Menschen tätig. Die Ausbildung basiert auf dem Lernfeldkonzept. Sie beinhaltet den theoretischen Unterricht und die berufspraktische Ausbildung in anerkannten Praktikumsseinrichtungen. Während der Ausbildungszeit (einjährig oder zweijährig) sind Praktika in Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe, der Behindertenhilfe und der Pflege zu absolvieren.

Zugangsvoraussetzungen

Realschulabschluss (2-jährige Ausbildung) oder Hochschulreife bzw. Fachhochschulreife (1-jährige Ausbildung), persönliche Eignung

Abschluss

Die Prüfung besteht aus einem schriftlichen und praktischen Teil. Der erfolgreiche Abschluss der Gesamtbildung berechtigt zum Führen der Berufsbezeichnung „Staatlich geprüfte Sozialassistentin“ bzw. „staatlich geprüfter Sozialassistent“.

Kosten der Ausbildung

Schulgeld 40,00 €
Prüfungsgebühr 220,00 €

Förderung

Als Schüler der Berufsfachschule für Sozialwesen können Sie einen Anspruch auf finanzielle Förderung haben, z. B. BAföG. Ob Sie eine Förderung nach BAföG bekommen und wie hoch die Förderung ist, erfahren Sie bei dem Amt für Ausbildungsförderung Ihrer Stadt/Kreisverwaltung.

oder

www.ebg.de/lernen-und-lehren/

Ausbildungsinhalte

Die einzelnen Fächer und Lernfelder vermitteln pflegerische, medizinische, psychologische, pädagogische, berufskundlich-ethische, rechtliche, sprachliche und kommunikative Kenntnisse und Kompetenzen. Die Ausbildung erfolgt in enger Verzahnung von Theorie und Praxis.

Berufspraktische Ausbildung (2-jährige Ausbildung)

- 1. Ausbildungsjahr zweimal fünf Wochen
- 2. Ausbildungsjahr zweimal fünf Wochen (davon 1x Wahlpflicht)

Ausbildungsort

Berufsfachschule für Sozialwesen des Europäischen Bildungswerkes für Beruf und Gesellschaft e. V.,
Staatlich anerkannte Ersatzschule,
Hohmannstraße 7, 04129 Leipzig
und Praxiseinrichtungen

Ansprechpartnerin

Manuela Alfaenger
03 41. 9 00 45 80

Yvonne Thiele, Fachbereichsleiterin
y.thiele@ebg.de

Berufliche Perspektiven

Arbeitsstellen sind Wohnheime und Kindertagesstätten, aber auch Krankenhäuser und Altenpflegeheime. Generell ergänzen Sozialassistenten/innen die Arbeit von pädagogischen oder pflegerischen Fachkräften sowie Eltern im hauswirtschaftlichen Bereich, bei der Körperpflege oder auch im Freizeitbereich.

Sozialassistenten/innen besitzen die Zugangsvoraussetzungen für eine Fachschulausbildung zum Erzieher oder Heilerziehungspfleger. Diese beiden Ausbildungen können im unmittelbaren Anschluss an den erfolgreichen Berufsabschluss als Sozialassistent/in des EBG Leipzig erfolgen und sind dann als Kombiausbildung mit reduziertem Schulgeld möglich.

Bewerbungsunterlagen

- Bewerbungsschreiben
- Tabellarischer Lebenslauf (unterschrieben und mit E-Mail-Adresse, sofern vorhanden)
- 2 Passbilder
- Nachweise über schulische Vorbildung (beglaubigte Zeugniskopie)
- ärztliche Bescheinigung über die gesundheitliche Eignung
- Erweitertes Führungszeugnis (Beantragung mit Schreiben der Schule)

